



Deutsche Gesellschaft für Qualität e. V. Regionalkreis Chemnitz

Leiter des Regionalkreises: Dr.-Ing. K. Althaus

DGQ-Regionalkreis Chemnitz, Dr.- Ing. K. Althaus, Reichenhainer Straße 70, 09126 Chemnitz

Presseinformation für Veröffentlichung in der QZ Veranstaltungen des DGQ-Regionalkreises Chemnitz

50 Jahre Fertigungsmesstechnik und Qualitätssicherung an der Technischen Universität Chemnitz

Zwei Jubiläumsveranstaltungen wurden gemeinsam vom Institut für Fertigungsmesstechnik und Qualitätssicherung (IFMQ) an der Technischen Universität Chemnitz, dem Freundeskreis FFQ am IFMQ und dem DGQ-Regionalkreis Chemnitz organisiert und durchgeführt.

Mit einem Vortrag zur Entwicklung des Austauschbaus wurde am 29. September 2006 in Chemnitz das 50jährige Jubiläum der 1. Vorlesung zum Austauschbau an der damaligen „Hochschule für Maschinenbau Karl-Marx-Stadt“ heute TU Chemnitz mit über 100 Teilnehmern gefeiert. Referent war wie schon damals Prof. (em) Dr. Dr. Harry Trumpold, der im Herbst 1956 als 28-jähriger wissenschaftlicher Assistent erstmals einen Lehrauftrag für die Vorlesung „Austauschbau“ erhielt. Nach der Berufung zum Professor gründete er im folgenden Jahr 1957 das Institut für Messtechnik und Austauschbau, das heute als Institut für Fertigungsmesstechnik und Qualitätssicherung an der TU Chemnitz unter Leitung von Prof. M. Dietzsch existiert.

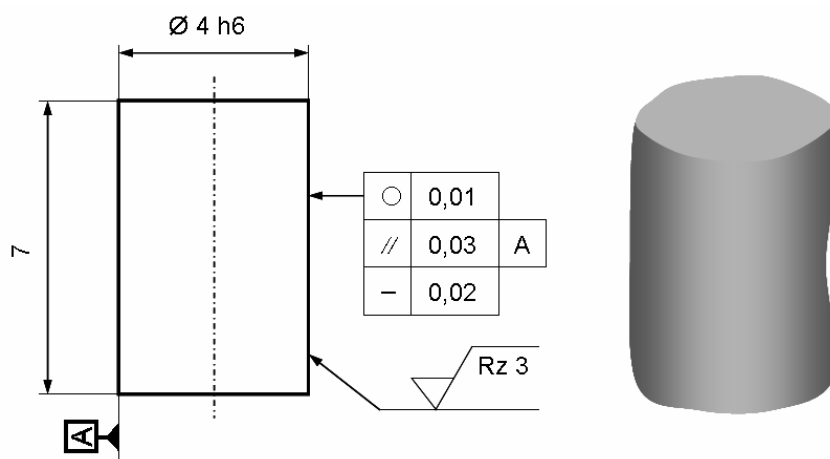


Professor Trumpold (links) am 29. September 2006 und Professor Dietzsch am 02. Februar 2007

Am 02. Februar 2007 wurde zum 50-jährigen Bestehen der Fachrichtung ein wissenschaftliches Jubiläumskolloquium durchgeführt. 82 ehemalige Studenten und Mitarbeiter sowie Teilnehmer aus Unternehmen saßen seit langer Zeit wieder einmal in einem Hörsaal, um in einer Tagesveranstaltung den insgesamt sechs Fachvorträgen von Absolventen und ehemaligen Mitarbeitern der Fachrichtung Fertigungsmesstechnik und Qualitätssicherung zu folgen.

Zum Beginn der Veranstaltung würdigten der Rektor der TU Chemnitz; Prof. Matthes und der Prodekan der Fakultät Maschinenbau, Prof. Nendel die erfolgreiche Arbeit des IFMQ in Forschung und Lehre in ihren Ansprachen.

Eingeleitet wurde das Kolloquium mit einem geschichtlichen Vortrag von Prof. Ehnert (Steinbeis Transferzentrum Chemnitz) zu den Errungenschaften des Institutes und der Erinnerung an Kollegen und Studenten sowie einer Übersicht von Prof. Dietzsch zu den aktuellen Themen des Instituts in Forschung und Lehre. Neben Themen wie der Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems an der Fakultät für Maschinenbau der TU Chemnitz und der Entwicklung eines Qualitätsinformationssystems wird eine ganzheitliche Bewertung von geometrischen Eigenschaften an Bauteilen diskutiert. Die nachfolgende Abbildung stellt beispielhaft die heutige Vorgehensweise bei der Beschreibung von geometrischen Eigenschaften an Bauteilen vor.



Technische Spezifikation und wirkliches Bauteil

Die weiteren Referenten, zum größten Teil promovierte Absolventen der Fachrichtung, gewährten einen Einblick, wie ihr Wissen aus dem Studium und der Promotion ihr tägliches Arbeitsgebiet beeinflusst. Absicherung von Produkt- und Prozessqualität innerhalb komplexer Lieferantenstrukturen und Qualitätssicherung in der Montage von Verbrennungsmotoren aus dem Bereich des Automobilbaus (Dr. Horbach, BMW und Dr. Muck, VW Sachsen) verdeutlichten den fachübergreifenden Charakter des Arbeitsgebietes. Mit Vorträgen zu Messrobotern und automatisierter Fertigungsmesstechnik (Dr. Klöden, Microspace Chemnitz) sowie der Vorstellung eines neuen Hybridantriebes für die Nanopositionierung mit Kugelgewindetrieben (Dr. Bromme, Feinmess Dresden) wurde der

industrielle Trend der Fertigungsmesstechnik deutlich. Vorträge zum Eichgesetz (DI Krüger, Eichamt Chemnitz) und den Aufgaben in einem Kalibrierlabor (DI Heinrich, Carl Zeiss Jena) stellten die Anforderungen an Absolventen der Fachrichtung vor.

Beim gemeinsamen Mittagsimbiss, beim abschließenden Kaffeetrinken und in den neu gestalteten Messräumen des Institutes konnten die Teilnehmer der Veranstaltung die Erinnerung auffrischen und den aktuellen Stand der Messgeräte begutachten.



Teilnehmer der Veranstaltung

Weitere Veranstaltungen des Regionalkreises Chemnitz:

09.05.07 Besuch der Control in Sinsheim, gemeinsame Veranstaltung mit dem IFMQ und dem FFQ der TU Chemnitz;

07.06.07 Qualitätsmanagement in der Automobilzulieferindustrie; Referent Dr. J. Knüpfer, Johnson Control; gemeinsame Veranstaltung mit dem VDI-Arbeitskreis QM in Chemnitz

Dr.-Ing. Karsten Althaus
Leiter des Regionalkreises Chemnitz